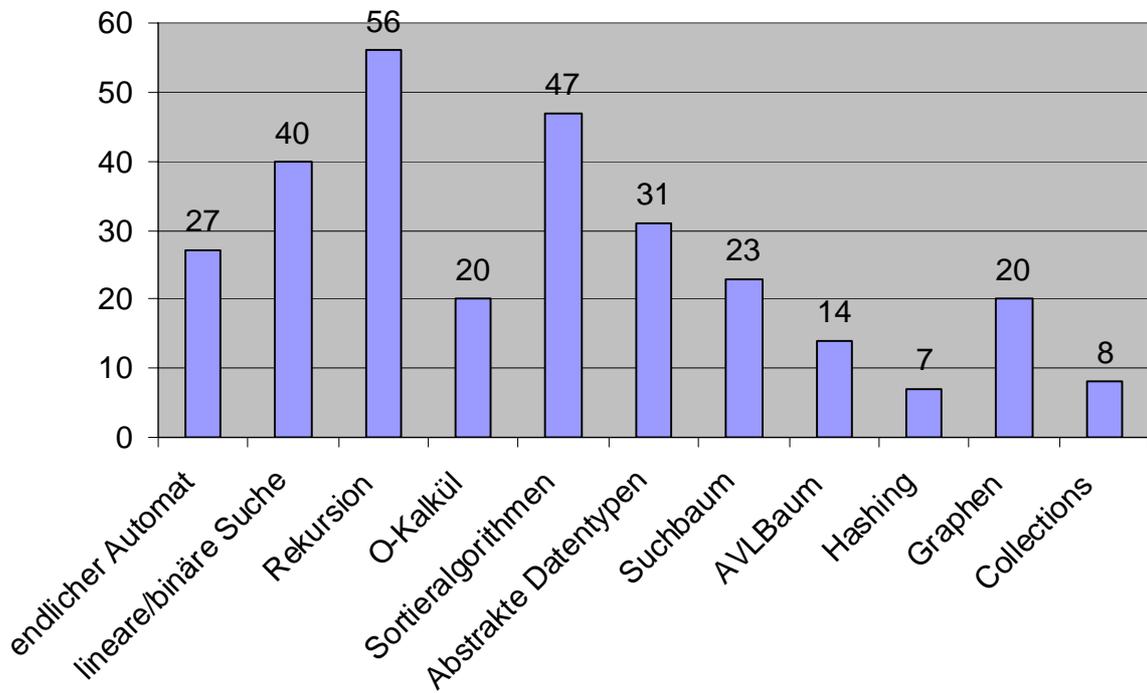


Algorithmen WS 2007/2008

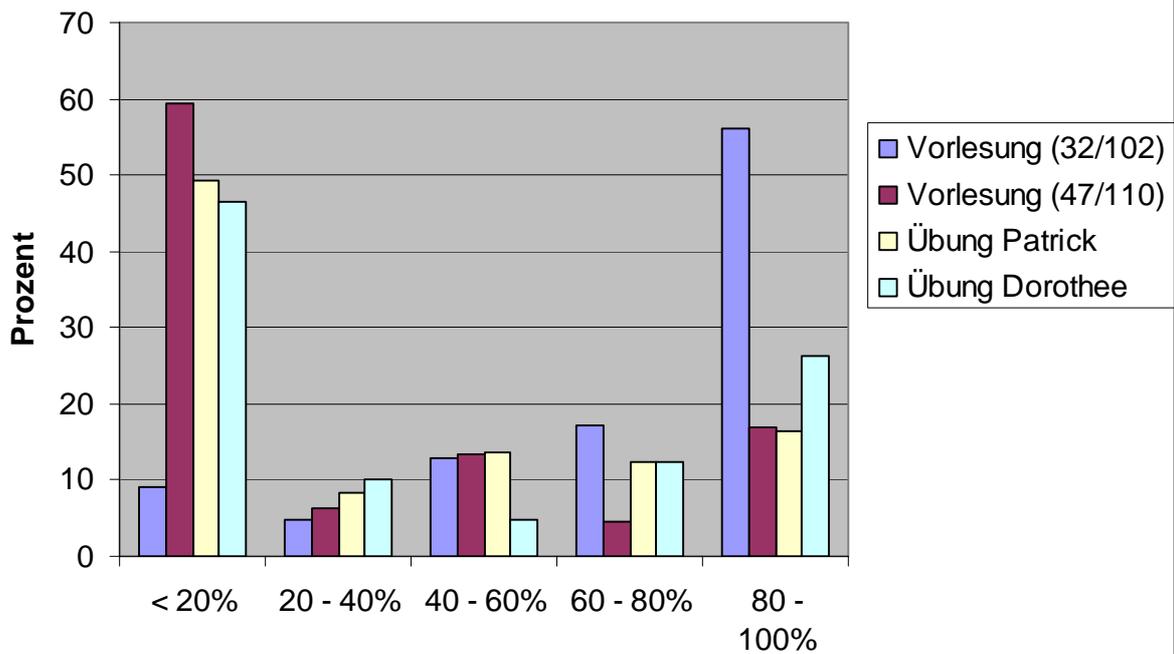
Was wir schon immer von Ihnen über die
Lehrveranstaltung Algorithmen
im WS 2007/2008 wissen wollten

Ergebnis der Evaluation

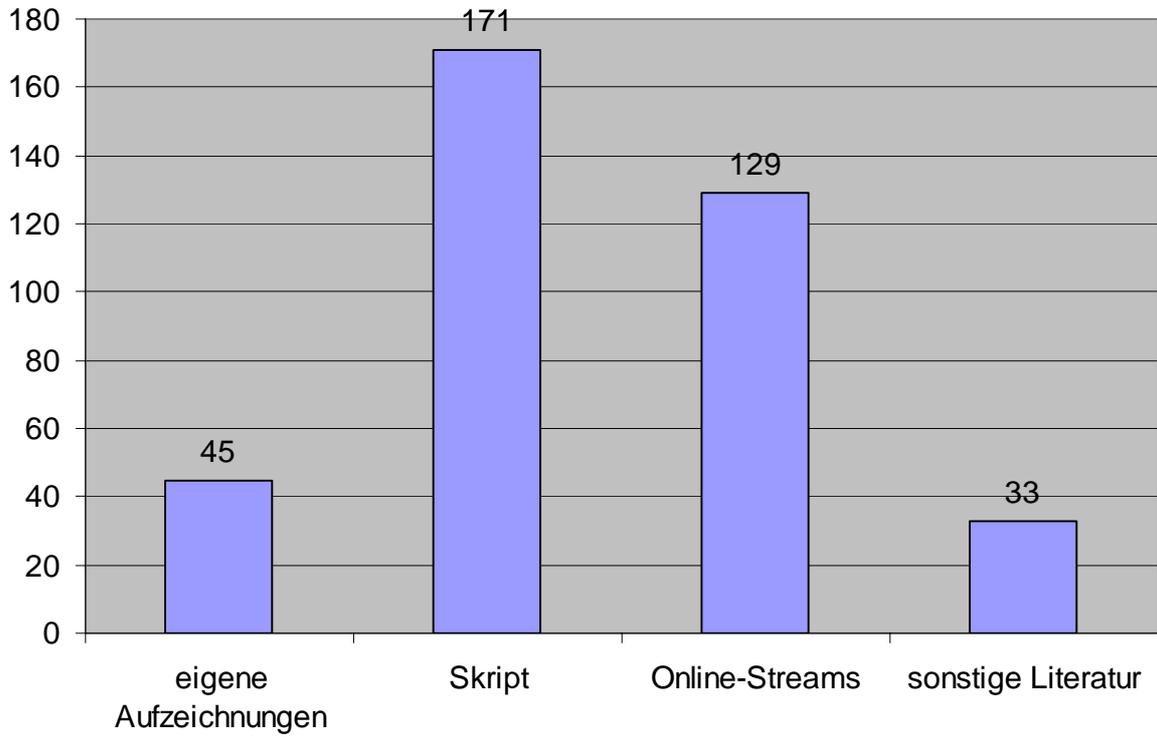
Was war Ihnen bereits vor der Veranstaltung bekannt?



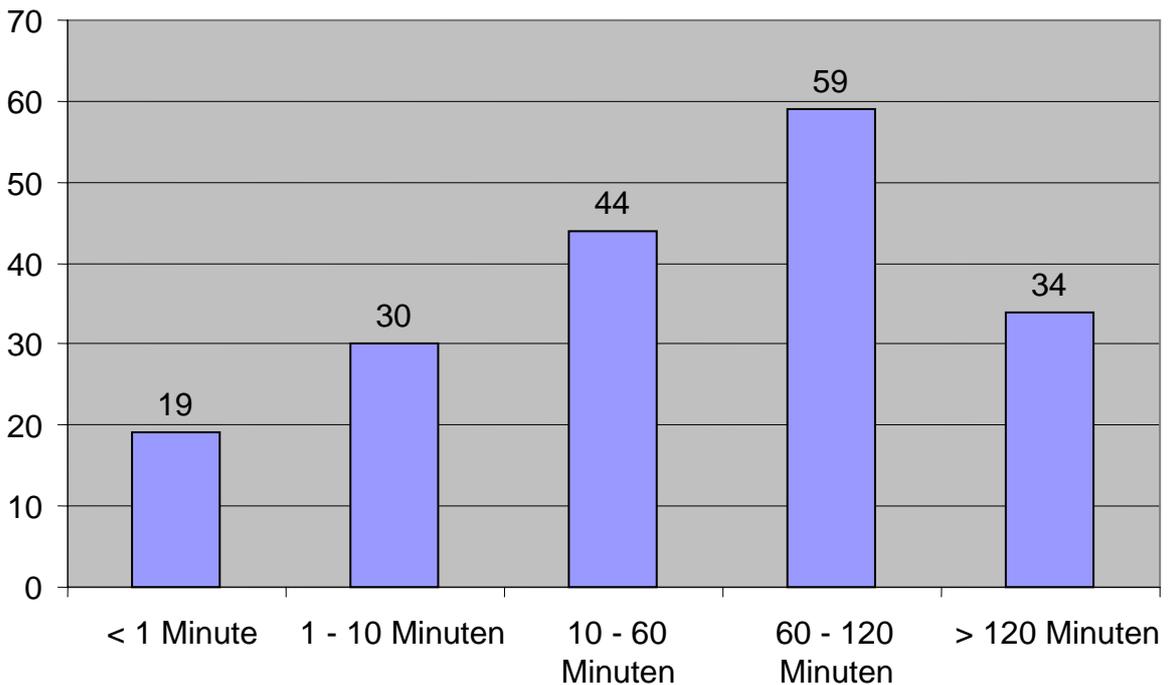
Ihre Teilnahme (Prozentuale Verteilung je Kategorie)



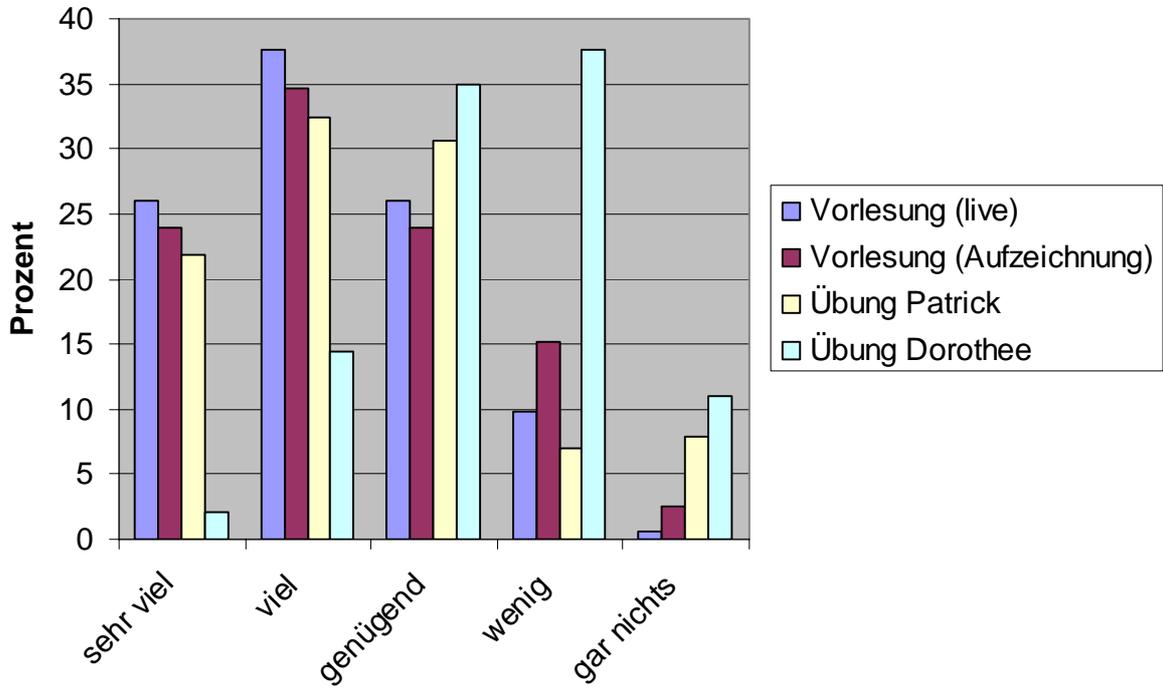
Womit haben Sie die Veranstaltung nachgearbeitet?



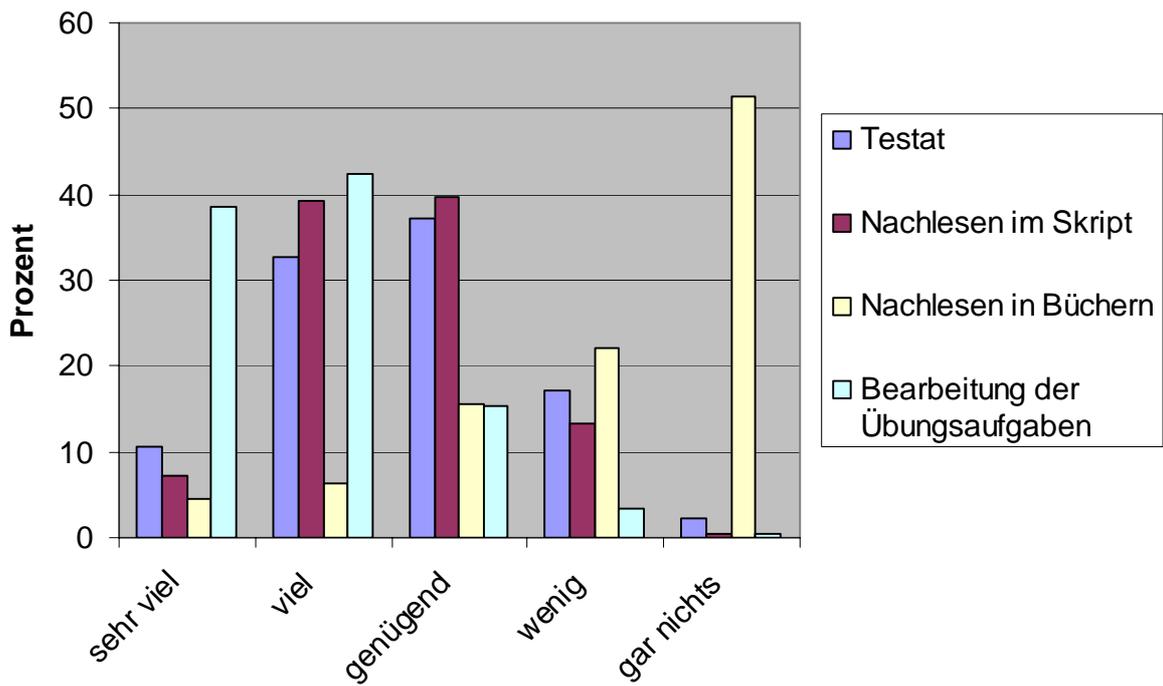
Wie lange haben Sie die Streams pro Woche genutzt ?



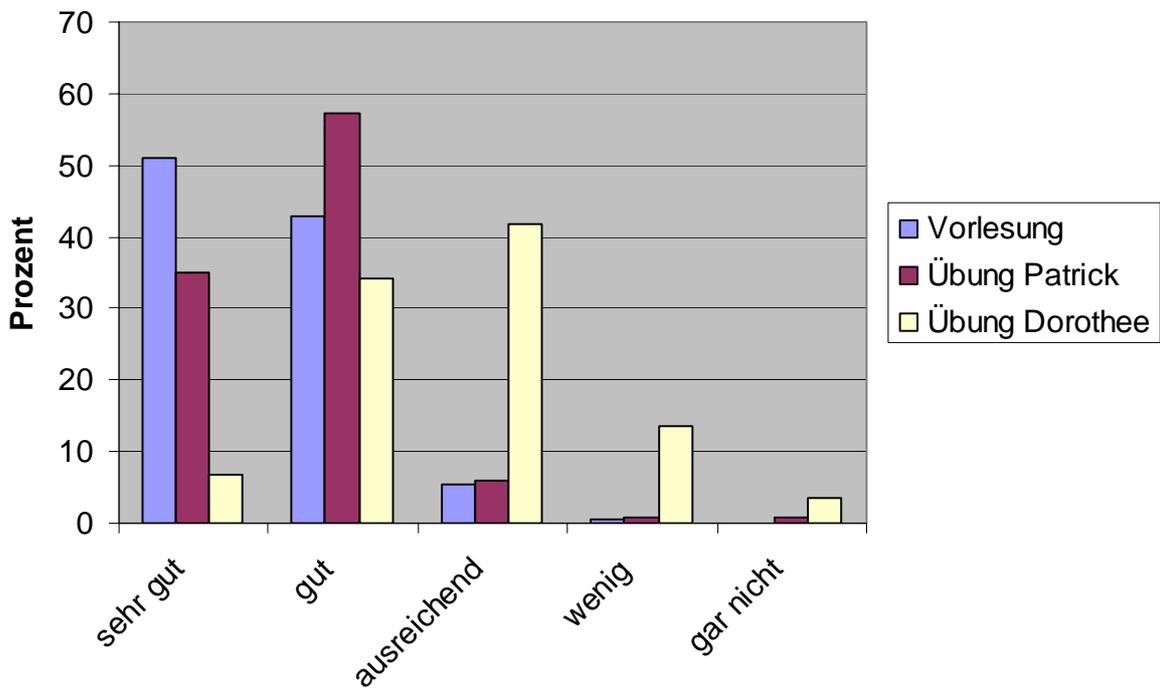
Wieviel haben Sie wo gelernt?
(Prozentuale Verteilung ja Kategorie)



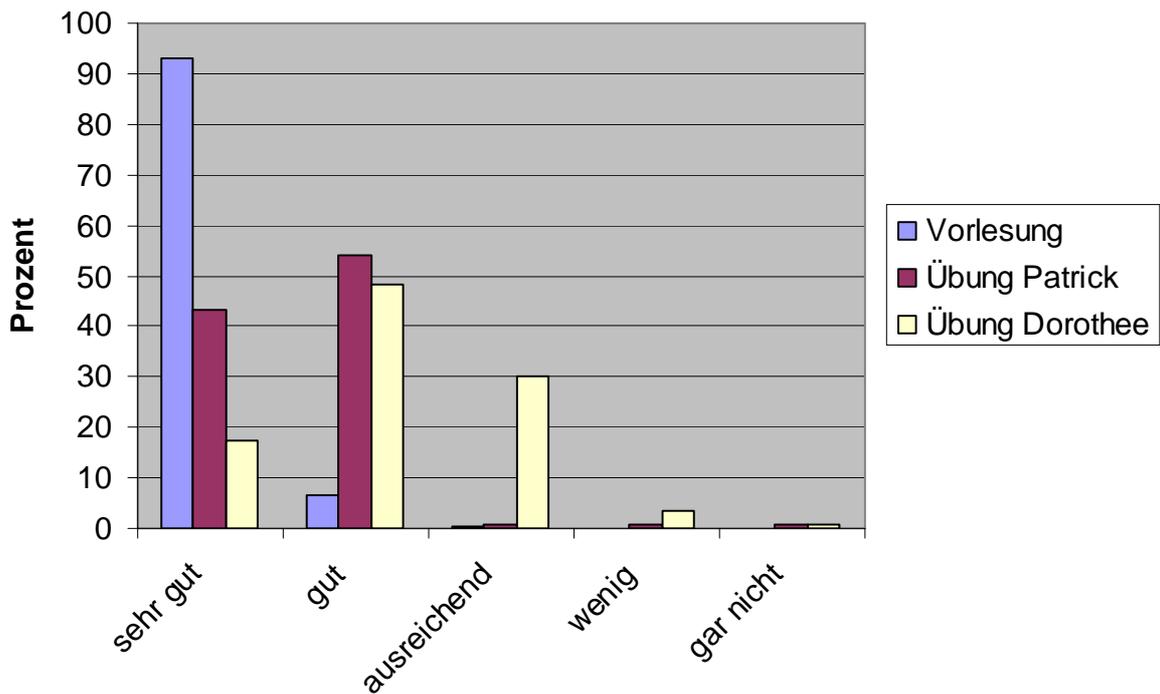
Wieviel haben Sie wo gelernt?
(Prozentuale Verteilung ja Kategorie)

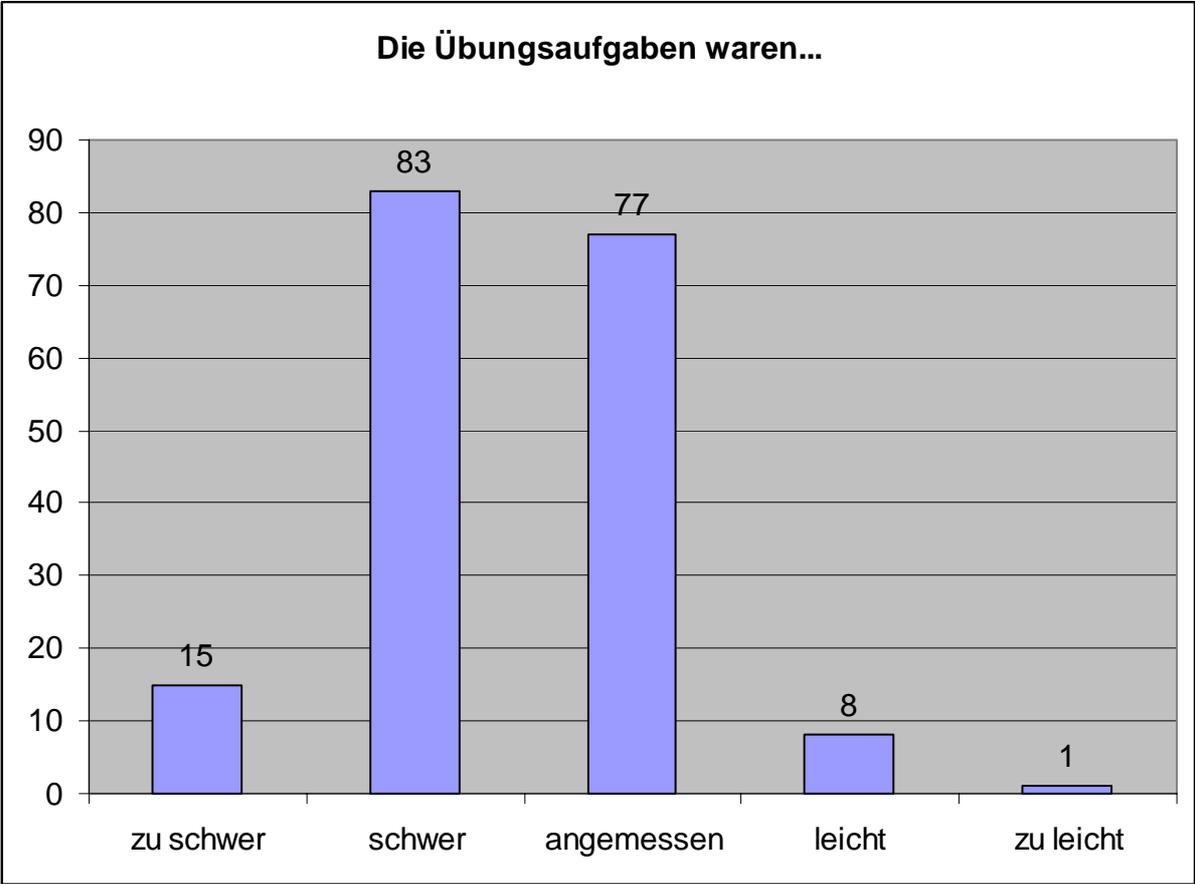
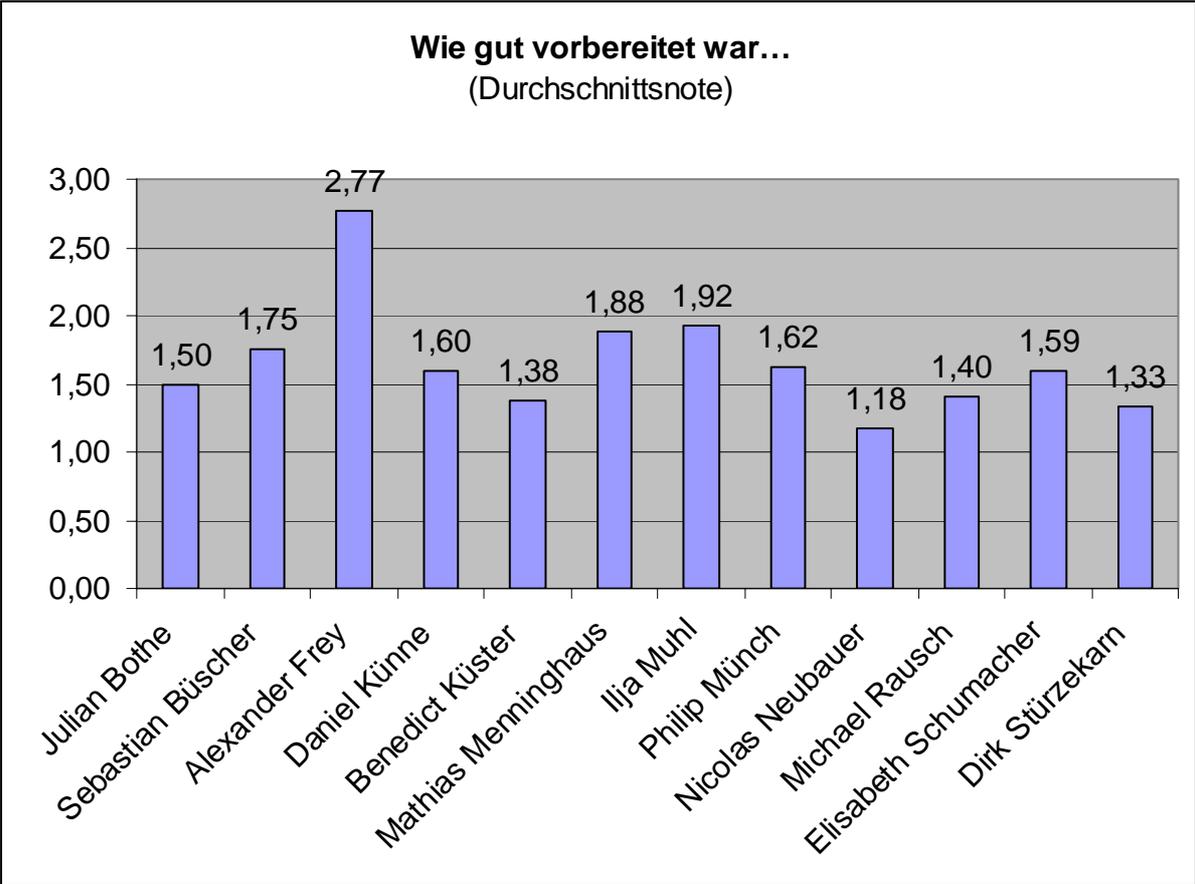


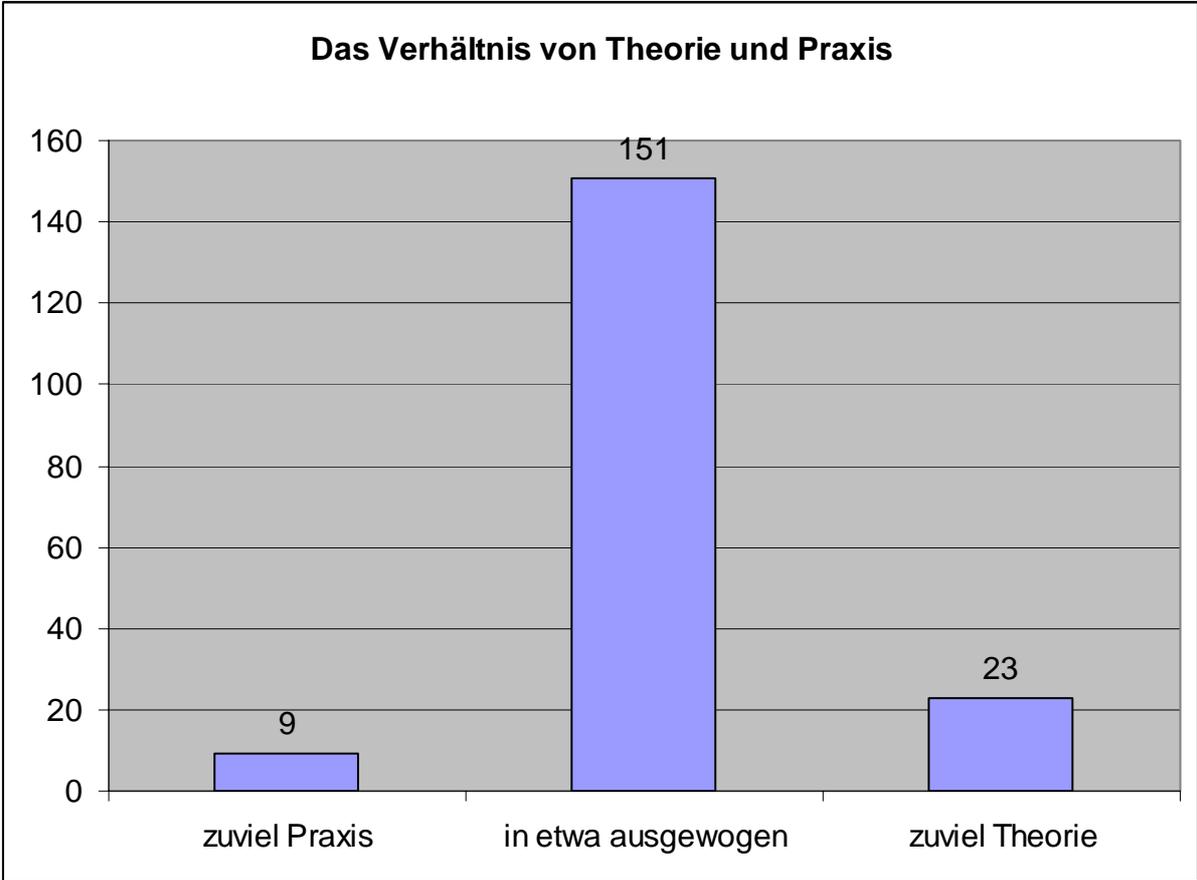
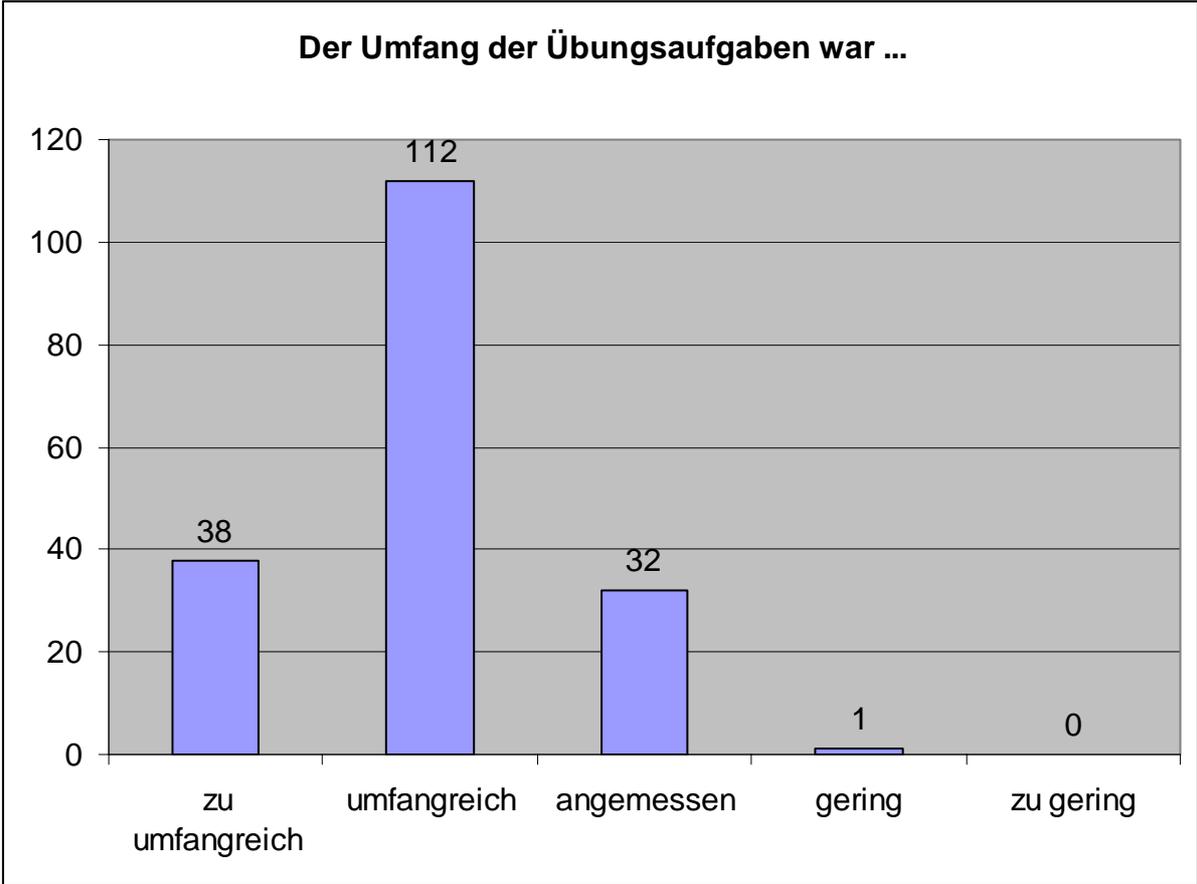
Wie verständlich waren...
(Prozentuale Verteilung je Kategorie)



Wie gut vorbereitet waren...
(Prozentuale Verteilung je Kategorie)







„Was wollten Sie uns schon immer einmal sagen?“,

gruppiert nach

... **Lehramtsstudium:**

- Ich finde es doof, dass Mathe-Studenten (2-Fächer-Bachelor) Informatik machen müssen.
- Warum soll ich Info A hören, wenn ich Lehramt Mathe studiere. Warum nicht direkt mit Objektorientierung anfangen?
- Ich finde es unverständlich, dass 2-Fächer-Bachelor Mathematik und ein anderes Fach die Algorithmen Veranstaltung besuchen müssen.
- Gerade wenn man neben Informatik noch andere Fächer hat, die auch viel Übungsaufgaben verlangen z.B. Mathematik I, dann ist der Umfang der Übungsaufgaben eindeutig zu viel; auch in Mathematik I finde ich es schade, dass zu wenig unterschieden wird, ob jemand diese Fächer nur als Zusatz-/Nebenfach besucht, oder als Hauptstudiengang.
- Informatik ist zu schwer, wenn man eigentlich nur Mathe auf Lehramt studieren möchte, zumindest ist es im 1.Semester mehr als abschreckend! Aber super Professor!
- Für Studenten die eigentlich gar kein Informatik studieren wollen finde ich den wöchentlichen Zeitaufwand für Nacharbeiten und Testate zu hoch. Besonders, wenn man kein Vorwissen hatte.
- Der Kurs enthält für reine Mathe-Studenten ohne Informatik zu viel Theorie. Er macht zuvor sehr neugierig, hilft einem aber bei Mathe I (1. Semester) eigentlich überhaupt nicht.

... **Skript**

- Das Script ist unbrauchbar aus genau diesem Grund. In einem Script sollten Konzepte stehen u. gelegentlich Beispiele die Implementation und nicht seitenweise Code. Davon lernt man höchstens in Java zu denken und das sollte nicht das Ziel einer Informatikvorlesung sein.
- Ein gutes Script ersetzt die Vorlesung! Unser Script ist höchstens eine Codesammlung. Das Nacharbeiten von Vorlesungen mit anderen Büchern oder Internetquellen ist kaum noch möglich, wenn man erst mal hinterherhinkt, da der Aufbau nicht identisch zur Vorlesung ist und man nie eine Pause vor den Testaten bekommt. Die Aufzeichnung der Vorlesung ist zwar ein netter Service, aber wenn das auf Kosten anderer(schriftlicher!) Veranschauungsmaterialien geht, würde ich lieber drauf verzichten.
- Inhalte nicht nur in der Übung vermitteln, sondern mind. auch noch im Skript

... Technik

- Das Online-Stellen und der Livestream der Videos ist sehr gut. Auch für Anfänger gut verständliche Vorlesung.
- Übertragung in Katharinenstr. war unzuverlässig. Podcast wäre wünschenswert
- Die Vorlesungsaufzeichnungen sind eine klasse Idee, wenn man es im Skript nicht versteht, kann man die Aufzeichnung gucken. Durch die Übung verstehe ich erst, was ich mit dem Übungsblatt anfangen soll. Patrick und Dorothee sind sehr hilfsbereit und erklären alles super. Dank an alle!
- Die Möglichkeit sich die gesamte Vorlesung im Internet anschauen zu können ist ziemlich genial!
- Aufzeichnung & live Übertragung war super!
- Besonders hervorheben möchte ich das umfassenden online-Angebot: Live-Stream, Aufzeichnungen, Skript, Übungsblätter, Mailingliste, SSH-Verbindung zum Unirechner.
- Top! ggf. bessere Streamqualität in die Katharinenstraße
- Onlinestream sehr hilfreich/wünschenswert auch in anderen zeitaufwendigen Fächern, Zeit von 14-16 Uhr ungünstig, da Leistungstief
- Ich finde, dass man leider den Leuten putty und FileZilla bzw. Linuz benutzen/erklären sollte als Cygwin.
- Video-Aufzeichnung sollte man auf Vollbild maximieren können
- Die Vorlesungsaufzeichnungen bzw. -Übertragung war sehr hilfreich.
- Aufzeichnungen zu meinen anderen Vorlesungen hätte ich auch gerne :-)
- Live-Stream ist eine gute Idee, könnte qualitativ jedoch besser sein
- Wenn nicht vorhanden:
 1. In der Internetübertragung eine Vollbildfunktion für den Stream
 2. Eine Spulfunktion z.B. doppelte Geschwindigkeit um bekannte Inhalte genauer überspringen zu können.
 3. Quellcode der Algotools quelloffen
- Die Möglichkeit jede Vorlesung entweder live im Internet oder nochmal im nachhinein zu streamen hat mir sehr gut gefallen. Daumen hoch!
- Videoaufzeichnungen sehr gut zum Nacharbeiten, teilweise zu viel Stoff, wenn man Anfänger ist bzw. kaum Vorkenntnisse hat
- Schade, dass es keine Version der Vorlesungsaufzeichnung zum Speichern auf dem PC gegeben hat (für Bahnfahrer wär es sehr nützlich gewesen)
- Der Podcast wurde schmerzlich vermisst

... Testate & Tutoren

- Mit Nicolas Neubauer einen guten, fairen Tutor. Gut dokumentierte Vorlesung, gutes Team. Anspruch / Bewertung durch Tutoren scheint laut Gesprächen mit Kommilitonen recht unterschiedlich (im Testat) zu sein. Testataufgaben teilweise recht umfangreich für eine Woche.
- Die Vorlesung hat zum Großteil Spaß gemacht, obwohl sie für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse sehr Zeit aufwändig ist. Sehr gut finde ich, dass im PC Raum immer hilfsbereite Tutoren waren & insgesamt alle Tutoren immer sehr freundlich.
- mrausch mischt Humor, Seriösität und Kompetenz.
- Bei den Testaten wurden zum Teil viele Punkte abgezogen, obwohl die "Fehler" das Programm wenn überhaupt nur minimal beeinträchtigt haben (ausgenommen fehlende Kommentare)
- Der Bewertungsmaßstab im Tutorium ist zu kleinlich und offenbar ungenügend geregelt.
- Für die Testate sollte mehr Zeit einberechnet werden, da oft keine Zeit mehr war, auf individuelle Fehler einzugehen. Oft haben sich die Testate verzögert, wodurch man verspätet zu anderen Veranstaltungen kam. Alles andere war super und ich freu mich auf die Wanderung! :-)
- In den Testaten braucht man mehr Zeit, damit man die Dinge, die man falsch und nicht verstanden hat auch besprechen kann! Zwischen den Testaten sollten die Tutoren ein bisschen Zeit haben, damit die Testate immer pünktlich anfangen! Die Online-Aufzeichnung war super !!
- Testate zuviel Arbeit.
- Die Testate nehmen ziemlich viel Zeit in Anspruch.
- Die Testatur sind sehr gut, da habe ich die Aufgaben denken und programmieren. Mit der Hilfe der Übungen kann ich finden, welche Theorie oder praktische Kenntnisse noch nicht verstanden haben. Aber einige Aufgaben bei der Übungen kann ich nicht richtig verstehen. Wenn die Erklärungen von Aufgaben klarer sind, wäre es besser zu verstehen.
- Es wäre nett, wenn es in den Wochen vor den Klausuren weniger/keine Testate/HA's geben würde.

... Übungen & Übungsleiter

- Bitte weniger komplizierte Aufgaben, weniger zeitaufwendig oder näher an "real world" Problemen. Das "Musterlösung" Problem: es lohnt sich nicht, etwas anderes zu suchen, (man kriegt weniger Punkte)
- Wenn in den Übungen weniger Hausaufgaben besprochen worden wären, wär ich auch mal hingegangen.
- Die Übungen sollten eigentlich bei den Aufgaben helfen. Leider haben sie mir gar nicht geholfen. Die Online-Aufzeichnungen sind super und total hilfreich. Meiner Meinung nach sind die Übungsaufgaben zu umfangreich. Für spätere Studis wäre es sicher sehr hilfreich (um sich auf andere Fächer zu konzentrieren), wenn die Aufgaben einen kleineren Umfang hätten. Ansonsten war ich sehr zufrieden, obwohl ich einer derjenigen bin, die Informatik nicht wirklich kann. Die Übungen bei Patrick haben mir zum Lernen und beim Bearbeiten der Übungsaufgaben besonders geholfen. Weiter so!
- Teilweise waren die 90 Minuten der Übung nicht ausreichend. Es wurde öfters überzogen.
- Die Antwort zum Umfang der Übungsaufgaben bezog sich nur auf die Vorlesung Algorithmen. Bedenkt man dass auch in vielen anderen Fächern Hausarbeiten zu machen sind ist es insgesamt manchmal kaum zu schaffen gewesen.
- Die Übungen könnten effektiver gestaltet sein. Es könnte mehr Hintergrundwissen geliefert werden zum besseren Verständnis der Materie. Die Übungsaufgaben waren nicht immer eindeutig formuliert. Ansonsten alles prima! 42!
- Übungszeiten (sehr dominante Veranstaltung)
- Dorothee Langfeld war eine Übungsstunde schlecht vorbereitet.
- Kurz vor den Prüfungen könnten die Hausaufgaben kürzer ausfallen!
- Das Sudoku Programm war relativ schwer zu bewältigen weil nicht so super verständlich in der Vorlesung und der Übung! Toll, dass immer Tutoren im CipPool waren, haben alle ne super Arbeit gemacht
- Praxis und Übung zu Hause sind sehr wichtig hätte mir gern mehr Beispielprogramme gewünscht, weil ich gar keine Vorkenntnisse hatte und ich sowas sehr hilfreich gefunden hätte. Teilweise waren die Aufgaben sehr schwer, z.B. 1.Rekursionsaufgabe: Sudoku-Solver. Patrick Fox macht seine Job super!
- Man sollte die Gesamtpunkte in allen Testaten berücksichtigen und nicht jeden einzeln.
- Es ist nicht sinnvoll, die alten Aufgaben in der Übung so lange zu besprechen. Man weiß seine Fehler meistens schon aus den Testaten. Es ist auch unpraktisch, dass die Übung erst am Donnerstag ist. Wenn man die Übung für die Aufgaben braucht, ist es blöd, wenn man erst dann anfangen kann und schon montags sein Testat hat.
- Bessere Formulierungen in den Übungsaufgaben (oft unklar)
- Übungsaufgaben für Java-Anfänger sehr schwer und zeitaufwendig (bis zu 20 St./Woche). Tutoren teilweise etwas unmotiviert. Manche Übungsaufgaben verwirren eher statt zu helfen die Theorie zu verstehen (Rekursion!!!).

- Es ist ungünstig, dass die Übungen erst am Donnerstag stattfinden, wenn die ersten Testate schon am Montag stattfinden. Die Übungen sind nämlich meistens notwendig um die Aufgaben bearbeiten zu können. Außerdem werden in den Übungen zu lange die alten Aufgaben besprochen.
- zu wenig Knobel- und Denkaufgaben in den Hausaufgaben
- 2. Freiversuch bzw. insgesamt ein bisschen weniger als 50% um zur Klausur zugelassen zu werden.
- Doof, das nach einer kleinen Einführung manchmal viel zu aufwendige Aufgaben ... bsp. Game of Life; Sudoku (welcher Anfänger mit vielen Nebenfächern soll das schaffen?). Hab euch lieb!
- Es ist sehr schwer die Übungsaufgaben zu machen und in einer der Vorlesungen i Stoff mitzukommen, wenn man noch gar keine Vorkenntnisse hat. Auch durch intensive Nacharbeit kann man nicht alles schaffen und verstehen!
- Die Übungsaufgaben sollten dem Rahmen von 30 min Testat-Zeit mehr angepasst sein. Beim live Stream sollte im Fenster am Bildschirm vergrößert werden können (Vollbild)
- Sudoku-Solver war vom Schwierigkeitsgrad zu hoch.
- Die Übungsaufgaben waren manchmal viel zu schwer, wenn man vorher auf kein Informatik in der Schule hatte.
- Aufgabentexte sind zum Teil nicht immer eindeutig, so dass meine Testatpartnerin und ich die Aufgabenstellungen z.T. falsch verstanden haben. Als blutige(r) Programmieranfänger(in) sind die Aufgabenstellungen schon sehr schwer. Ohne meine Grundkenntnisse in Java wären manche Aufgabenstellungen für mich gar nicht zu lösen gewesen.
- Die Formulierungen der Übungsaufgaben hätte teilweise eindeutiger sein können. Teilweise Stellen im Skript, die überflüssig waren, z.B. beim endlichen Automaten, das x.
- Übungsaufgaben detaillierter, genauer beschreiben, da nicht immer eindeutig (gerne mit Bsp.). Ohne irgendwelche Vorkenntnisse waren die Übungsaufgaben schon recht schwer, bzw. kaum zu lösen. Am Anfang des Semesters wurde in den Übungsstunden zuviel zu Installation etc. gesagt. Das hätte man auch nach der Übungsstunde bzw. per Mail etc. klären können
- Hausaufgaben waren sehr wechselhaft, mal sehr schwer mal sehr leicht. Ein Sudoku löse Programm ist meines Erachtens nach kein guter Rekursionseinstieg. Tutoren bewerten gleiche Fehler sehr unterschiedlich und vergeben unterschiedliche Punktzahlen (vielleicht bessere Absprache möglich).
- Vor den Prüfungen sollten die Hausaufgaben weniger sein. Es ist schwer alles zu schaffen.
- Da ich keine Vorkenntnisse habe, fand ich die Aufgaben und die Geschwindigkeit sehr schwer. Die Übungsaufgaben waren teilweise nicht verständlich genug formuliert - nicht eindeutig gestellt.
- Patrick nie feuern - genialer Übungsleiter. Immer weiter so

... Vorlesung & Dozent & allgemein

- Vorlesung ist prinzipiell gut, lässt sich aber verbessern: In der Vorlesung bitte nicht unbedingt nur Java-Code an die Tafel meißeln, sondern besser an die Wand werfen und Fehler i. d. Programm einbauen, hinterher aber auflösen. Das ist eine gute Übung. Ansonsten sehr gute Erklärungen, sehr detailliert.
- Die Vorlesungen sind humorvoll, machen Spass -:-)
- Der zeitliche Aufwand ist zumindest für auch sonst schon vielbeschäftigte Coxis sehr hoch
- Teilweise sehr langsam erklärt; dadurch dann teilweise weniger gelernt, weil die Aufmerksamkeit fehlte. Aber insgesamt sehr gut und logisch aufgebaut.
- Es sollten mehr Theoretische Behandlung von Problemen, als Quellcode an der Tafel.
- Anfänger könnten evtl. noch besser eingeführt werden.
- Vorlesung (live) Tempo sehr konstant. Leicht verständlicher Progress verhältnismäßig langsam: zum Ausgleich evtl. mehr Beispiele/mehr Übungsaufgaben z.B. zu Dezimaldarstellung zum verinnerlichen
- Bei keinen Kenntnissen über Informatik zu Beginn der Veranstaltung ist es sehr, sehr schwer mitzukommen. Veranschaulichungen an der Tafel sind dann zwar nachvollziehbar, aber Programme wenig bis gar nicht Aufgaben am Anfang daher auch zu schwer!
- Herr Vornberger, Sie sind einer der besten Professoren!
- Bitte Fragen immer wiederholen für die Aufzeichnung oder evtl. im virt. Presenter schriftlich anzeigen. Im virt. Presenter ist das eigentliche Bild (Video) ziemlich klein und die Schrift, die man ja eh nochmal als Skript hat, zu groß.
- Für jemanden, der noch nie Informatik hatte, war der Einstieg, meines Erachtens, ziemlich schwer, viel Stoff, wenig Zeit, vor allem bei vielen anderen Fächern.
- Ich habe vor dem Studium in Osnabrück einen Schein in Informatik I an der Uni Freiburg gemacht. Im Vergleich kann ich die Osnabrücker Vorlesung nur loben und bedanke mich für die didaktisch hervorragend aufgebaute Veranstaltung. Weiter so!
- Verspäteter Vorlesungsbeginn. Die Definition vom Baum definiert lediglich einen Spezialfall: den gewurzelten, gerichteten, binären Baum.
- Alles in allem eine sehr gute Veranstaltung! Auch ohne Vorkenntnisse kommt man gut mit, auch wenn es letztendlich im Vergleich zu anderen Veranstaltungen sehr aufwändig ist... Vielleicht sollte man vor Beginn über Stud.IP auf die Live-Übertragung hinweisen.
- Sehr gute Vorlesung!! Aber bitte CYGWIN gegen VMWARE o.ä. austauschen.
- Es macht zwar Spaß, aber wenn man noch ein anderes so zeitaufwändiges Fach hat ist es kaum alles zu schaffen. Man kann sich leider nicht nur um Info kümmern... Wenn man keine Vorkenntnisse hat ist es ziemlich anspruchsvoll, aber durch den "Druck" der Testate ist man schon mal ganz gut für die Klausur vorbereitet!

- dass man den Stoff versteht ohne ihn zu Hause nachzuarbeiten (im Gegensatz zu fast allen Mathevorlesungen)
- Ich finde es schwer, sich wirklich 1,5 Std. lang zu konzentrieren und denke, dass eine kleine Pause zwischen drin vielleicht effektiver wär, wenn man so viele neue Informationen erhält. Teilweise waren die Übungsaufgaben leicht, teils auch sehr umfangreich und schwer für den Anfang (Game of Life, etc.)
- Einstieg müsste noch etwas einfacher und verständlicher gestaltet werden. Die Übungsaufgaben zum Programmieren der ersten paar Wochen fielen besonders schwer. Mehr Beispiele zum Veranschaulichen in Vorlesung und Übung wären gut. Anwendung von Algorithmen und Strukturen war oft nicht ganz klar aus der Vorlesung.
- Übertragung hinweisen, damit man parallel-laufende Veranstaltungen einplanen kann (da man sie ja wahrnehmen kann). Klarer, logischer Aufbau, interessante Gestaltung und hervorragender Vortrag durch den Prof! Vielleicht etwas kurze
- Umrühren, fertig!
- Nix zu meckern, alles prima!
- Keep Rocking!
- Umrühren, fertig!
- Ich hatte vorher nichts mit Programmierung zu tun! Dennoch konnte ich die Vorlesung sehr gut folgen und habe gute Programmierkenntnisse. -> Sehr gute Vorlesung
- Aufzeichnung der Vorlesung +++
- Danke!
- Top()!
- Bitte für mehr Ruhe im Hörsaal sorgen =). Ansonsten SUPER =)
- Ein Hoch auf den Online-Stream und die Zweigang-Schlagbohrmaschine.
- Herrn Vornberger liefert optimale Vorlesung ab und die Testate bei mrausch waren lustig/lehrreich/anstrengend =) -> in this order!
- Sehr gut organisierte Vorlesung! Die Vorlesung wird so verständlich dargeboten,
- Obwohl ich in der Schule nie Informatik hatte, fand ich die Vorlesung trotzdem interessant. Trotzdem konnte ich die Übungsaufgaben leider nicht sonderlich gut erfüllen. Danke :)
- Die Vorlesung gehört besonders aufgrund der ausführlichen Nachbearbeitungsmöglichkeiten zu den verständlichsten Vorlesungen.
- Die Antwort: 42. Die Frage: How many roads must a man walk down? 42... naja
- Sehr gute Arbeit von Herrn Vornberger in den Vorlesungen. Die Vorlesungen sind sehr interessant und unterhaltsam. Die Erklärungen sind sehr gut.
- die Veranstaltung ist manchmal zu perfekt.
- ohne Informatikvorkenntnisse ziemlich schwer zu folgen
- Der Einstieg ohne Informatikvorkenntnisse ist doch recht happig.

- sehr gute Vorbereitung durch Testate. gute Erklärungen des Stoffes durch Herrn Vornberger. lockere Stimmung
- Herr Vornberger ist ein wirklich guter Dozent, dem man folgen kann. Auch seine witzigen Kommentare kommen bei mir jedenfalls gut an :-)
- beste Vorlesung, humorvoller Dozent, gute Strukturierung
- Bislang die beste Vorlesung. Manchmal gewisse Dinge nicht ganz klar. Wenn die Tutoren das feststellen in den Testaten, ggf. in der nächsten Vorlesung noch mal klarstellen. Finde die Vorlesungsaufzeichnungen extrem praktisch
- Eine der am besten verständlichsten Vorlesung. Vorlesungsaufzeichnung sehr positiv. Sollte es für mehr Vorlesungen geben
- Toll war auch das Herr Vornberger das Skript auswendig kann ;-)
- Sehr gut strukturiertes Lehrkonzept!
- Da am Anfang freigestellt war ob man ein Skript nutzt gibt es Studenten die ohne Skript arbeiten. Dafür waren die Vorlesungen vom Verständnis und der Geschwindigkeit teilweise zu schnell! Außerdem wurden manchmal [für] komplizierte Dinge der Vorlesung die kurz angesprochen wurden für Neulinge in Info zu viel vorausgesetzt, was das Verständnis erschwerte.
- Das Engagement des Info Teams, was die Nachbereitungsmöglichkeiten betrifft, findet gefallen.
- Als Gasthörer im Rahmen finde ich das Konzept der Online-Aufzeichnungen sehr gut, das es die Möglichkeit bietet auch mit schwierigem Zeitplan die Vorlesung zu sehen.
- Es war SEHR gut organisiert und hat auch viel Spaß gemacht. Weiter so! Vielen Dank! Gottes Segen!
- Auch für Unwissende war/ist die Veranstaltung ganz gut verständlich!
- Für Anfänger ist die Vorlesung+Übungsaufgaben sehr schwer sind und es gibt auch keine Unterstützung beim Programmieren erlernen z.B. ein Tutorium oder ähnliches.
- Für Anfänger wäre es leichter mit Eclipse zu Programmieren als mit dem vi oder unter cygwin.
- tolle Veranstaltung!
- Auch wenn es anfangs für mich äußerst schwierig und die Übungsaufgaben teilweise sehr frustrierend waren, habe ich im Endeffekt glaube ich ziemlich viel gelernt, so dass mir jetzt Info sogar ein wenig Freude bereitet.
- auswendig gelernte Witzphrasen frustrieren. wo sich in der Fachwelt ein englischer Ausdruck durchgesetzt hat, sollte er auch verwendet werden (z.B. Stack). Im Skript wird zu wenig erklärt, es eignet sich nicht zum selbständigen lernen
- Bitte in der Vorlesung alles erwähnen, was im Testat verlangt wird. Oft wurden Details nur in der Übung gegeben. Das Skript enthält ebenfalls nicht alle Details.
- Ich hatte mich vorher noch nie mit Informatik beschäftigt und habe in diesem Kurs eine Menge gelernt und es hat sogar Spaß gemacht

- Weiter so! Danke für die Aufzeichnungen, habe sie öfter (ca. 60%) als Alternative zur live-Vorlesung benutzt. Manchmal waren die Erläuterungen schon fast zu ausführlich, aber lieber so als umgekehrt.
- Eine sehr gute Vorlesung, verständlich erklärt, gutes Tafelbild, Professor sehr engagiert. Minuspunkte: Ich habe vorher noch nie etwas von Informatik/Programmieren gehört und kann behaupten, dass ich zumindest einen Großteil verstanden habe
- Die beste Vorlesung(saufzeichnung) die ich bisher hatte! Interessant gestaltet, Fragen kompetent beantwortet und das "Publikum" mit eingebunden. Ein Lob an Herrn Vornberger und sein Team.
- Fragen bitte über das Mikrofon wiederholen!
- Prima!
- Bin total von Herrn Vornberger begeistert!
- Respekt! Habe viel gelernt! Teilweise können die Übungsaufgaben noch präziser formuliert werden.
- Ansonsten hat mir die Vorlesung bei Herrn Vornberger viel Spaß gemacht und war größtenteils sehr anschaulich. Ich habe VIEL gelernt. :)
- 3-malig verschlüsselt:
01011000
01000100
01001001
01001001
Sehr gute Vorlesung, vielen Dank!
- sehr gute Vorlesung auch für Anfänger. Immer genügend Möglichkeiten zur Aufarbeitung (Aufzeichnungen, Tutoren, Skript) weiter so!
- Danke für Ihre Mühe!
- Zu viel Anglizismen
- Zu wenig Anglizismen. "Laufzeitkellerüberlauf"...
- Ihre Vorlesung noch weiter zu verbessern halte ich für nicht besonders sinnvoll - sie ist bereits nahezu perfekt. Bitte erstellen Sie stattdessen weitere Vorlesungen auf diesem Niveau.
- Vorlesung war gut mit Witzen aufgelockert. Sehr guter Prof.
- allgemein sehr gute Vorlesung, nach ca. 45 min lässt leider die Konzentrationsfähigkeit fatal nach - vielleicht wäre es möglich eine kurze Pause einzulegen (bei Video-Aufzeichnung ist das natürlich gegeben, weshalb ich diese auch bevorzugt habe)
- Ich erwäge zu erwähnen, dass die humoristischen Andeutungen und Verknüpfungen in der Vorlesung einen Großteil dazu beitragen haben, meine Aufmerksamkeit und Konzentration auf die Substrukturen der zu vermittelnden Inhalte zu fixieren. Dies trug zu einem hohen Interessengrad an der Veranstaltung bei :-)
- Schade, dass sich die "Saalwette" nie zu Wort gemeldet hat. Umrühren -> fertig!

- Super Vorlesung! Nette Übungsleiter und Tutoren! Daumen hoch!
Ach ja und SUPER Vorlesungsaufzeichnung per Video!
- Sie sollten das "Fertig!"-Sagen dem Publikum überlassen!
O. Vorn.: "Umrühren?"
Publikum: "Fertig!"
Ansonsten tolle Anekdoten!
- 01011000
01000100
01001001
01001001
(hoffentlich richtig codiert ;))
Die Vorlesung war sehr interessant. Die Weihnachtsgeschichte war ein echtes Highlight.
- Vielleicht mal eine neue Weihnachtsgeschichte und nicht bloß die Variablen ändern
- 42! Anschaulich erklärt. Vornberger soll ne Show auf Pro7 kriegen!